

RS OGH 1987/11/10 2Ob725/86

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 10.11.1987

Norm

KO §31

Rechtssatz

Die vom § 31 KO verlangte Deckung der Forderung eines "Konkursgläubigers" bedeutet lediglich, daß es sich nicht um die Deckung einer vom Konkurs ausgeschlossenen Forderung handeln darf. Hiezu zählen gemäß § 58 KO (früher § 57 KO) zB Geldstrafen, bestimmte Ansprüche aus Schenkungen usw.

Entscheidungstexte

- 2 Ob 725/86
Entscheidungstext OGH 10.11.1987 2 Ob 725/86
Veröff: WBI 1988,87

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1987:RS0064763

Dokumentnummer

JJR_19871110_OGH0002_0020OB00725_8600000_002

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at